

Internationaler Controller Verein



Eine sinnvolle Investition und eine Bereicherung für die Beteiligten

Im fortgeschrittenen Projektverlauf wurde immer deutlicher, dass mit der Steering Roadmap (STROM) bei Unitymedia etwas Besonderes entsteht. Die größte Herausforderung bei der Bewerbung um den ICV Controlling Excellence Award 2019 war, dieses Gefühl zu transportieren. Fokus war dabei nicht, zu zeigen wie viel innovativer die auf die Unitymedia Bedürfnisse entwickelte Lösung im Vergleich zu anderen Unternehmen oder Lösungen ist, sondern wie sehr STROM bei Unitymedia einen Veränderungsprozess angestoßen hat.

Die Erstellung der Bewerbungsunterlagen war kein Selbstläufer. Neben dem Daily Business wurden die Unterlagen innerhalb eines Monats erstellt. Das war natürlich mit Aufwand verbunden. Im Rückspiegel betrachtet, war jedoch die aufgewendete Zeit eine sinnvolle Investition. Die Erfahrungen, die wir im gesamten Bewerbungsprozess und im Rahmen der Verleihung auf dem Controlling Congress machen durften, waren für alle Beteiligten eine Bereicherung.

Durch den Gewinn des Awards hat STROM noch mal eine ganz neue Aufmerksamkeit auf sich gezogen. Die Auszeichnung hat für die

Reputation des Projektes einen enormen Beitrag geleistet. Sowohl intern als auch extern wurden wir für die Leistung beglückwünscht und es entstanden interessante Diskussionen, in denen wir das Projekt noch einmal reflektieren konnten. STROM ist bei Unitymedia eine Marke und es entstehen diverse Folgeprojekte, die an die Erfolge von STROM anknüpfen.

Der Moment am 13. Mai 2019 auf dem 44. Congress der Controller, als Gewinner die Bühne betreten zu dürfen, war eine riesen Ehre. Durch die Gelegenheit, unsere Lösung den Congress Teilnehmern zu präsentieren, wurde deutlich, dass dies dem Gedanken des Wissens-transfers gerecht wird, der für uns eine weitere Motivation für die Bewerbung war. Mit dem Preisgeld hatten wir darüber hinaus die Möglichkeit ein Projekt zu unterstützen, das es Gehörlosen ermöglicht, an der Digitalisierung teilzunehmen. Dies war für uns eine Herzensangelegenheit.

Ich persönlich verbinde mit dem Award sehr viel positive Erinnerungen und freue mich zu erfahren, wer sich im nächsten Jahr in die Riege der Preisträger einreihen darf. ■

Controlling – Zukunft gestalten

Top-Themen

- ICV Controlling Excellence Award ausgelobt
- Green-Controlling-Preis an VERBUND AG
- Gelungene Starts in Rotkreuz (CH) und Hamburg
- Elke Schlemmer im Interview

Top-Events

- 7. International Controlling Conference Croatia – ICCO 2019, 15.11. in Zagreb
- 18. Controlling Inspiration Berlin – CIB 2019, 16.11. in Berlin
- 17. Controlling Competence Stuttgart – CCS 2019, 21.11. in Ehningen/Stuttgart
- 18. Controlling Insights Steyr – CIS 2019, 22.11. in Steyr
- ICV Management Conference – 30.11. in München
- Gesundheitstagung Schweiz – 02.04.2020 in Zürich
- Controlling Intelligence Adventure – CIA 2020, 06./07.04.2020 in Poznań
- 45. Congress der Controller, 27./28.04.2020 in München

ICV-Geschäftsstelle

Infos und Anmeldung:

Telefon +49(0) 8153-88 974 20

www.icv-controlling.com > Events

Daniel Rosada,

Financial Analysis Manager, Controlling Excellence, Finance, Mitglied im Preisträger-team ICV Controlling Excellence Award 2019, Unitymedia GmbH

Jetzt bewerben um den „ICV Controlling Excellence Award 2020“!

Innovative Controlling-Lösungen – beispielgebend und bewährt, geeignet, Controlling effizienter, effektiver zu machen – zeichnet der ICV (Internationaler Controller Verein eV) mit dem renommierten „ICV Controlling Excellence Award“ aus. Bewerben Sie sich jetzt!

Bis zum 31. Januar 2020 können sich Controller/innen bzw. Controlling-Teams bewerben. Der mit 3.000 EUR dotierte Preis für „vorbildliche Controllerarbeit“ wird am 27. April 2020 auf der größten Controlling-Fachtagung Europas, dem 45. Congress der Controller (27./28. April 2020 in München), verliehen.

Die Preisträger kürt eine internationale Jury unter Leitung von Prof. Dr. Dr. h.c. Jürgen Weber, WHU – Otto Beisheim School of Management, Institut für Management und Controlling (IMC), Vorsitzender des ICV-Kuratoriums. Die Entscheidung orientiert sich am gemeinsamen Controller-Leitbild von ICV und International Group of Controlling (IGC). Der Jury-Vorsitzende erläutert: „Vorbildliche Controllerarbeit“ kann anderen Controllern Anstöße für eine konkrete Verbesserung ihres Controllings geben. Zumeist sind diese Lösungen innovativ, zeigen neue Wege auf. Wichtig ist uns dabei die praktische Umsetzbarkeit. Brillante theoretische Lösungen haben wir nicht im Fokus. Das Controlling muss effizienter und/oder effektiver geworden sein; nicht nur nach Meinung der Controller, sondern auch der Manager.“

Ausführliche Informationen und Bewerbungsunterlagen auf der ICV-Website: www.icv-controlling.com



Jubel bei den Preisträgern 2019 von der Unitymedia GmbH bei der Preisverleihung in München.

controlling.com > Der Verein > ICV-Awards. Bewerber sind eingeladen, Angaben zu ihrem Controlling-Projekt zu machen: Die Situation vor Beginn und nach Abschluss; Anlass; Ziele; Durchführung; Beteiligte; Erfahrungen; welchen Beitrag hat das Projekt zum Unternehmenserfolg geleistet? Zur Teilnahme berechtigt sind alle Controller/innen, die in den vergangenen zwölf Monaten entsprechende Lösungen realisiert haben. Das Projekt darf weder bei einem anderen Wettbewerb eingereicht noch bis zur Preisvergabe publiziert worden sein. Abgabe der Bewerbung bis 31.01.2020 in der ICV-Geschäftsstelle in D-82237 Wörthsee, Münchner Str. 8, Geschäftsführerin Carmen Zillmer, c.zillmer@icv-controlling.com.

Im März 2020 nominiert die Jury bis zu drei Preisträgerkandidaten, die zum 45. Congress der Controller 2020 eingeladen werden. Preis-

verleihung ist am Eröffnungstag, Montag, 27. April 2020. Die Ehrung ist ein Congress-Highlight, der Gewinner stellt die ausgezeichnete Lösung im Plenum den über 600 Besuchern – Controlling-Experten, Manager, Consultants, Hochschullehrer und Medienvertreter – vor.

Die Preisträger: Sick AG (2003), Aventis Pharma Deutschland GmbH (2004), T-Online International AG (2005), Kaufhof Warenhaus AG (2006), Hansgrohe AG (2007), Lufthansa CityLine und Wittlinger Therapiezentrum/ Dr. Vodder Akademie (2008), Fiege Gruppe (2009), Bundesagentur für Arbeit (2010), McDonald's Deutschland Inc. (2011), Otto Group (2012), Lufthansa AG (2013), EliteMedia-net GmbH (2014), RWE AG (2015), Covestro Deutschland AG (2016), Edeka Südwest (2017), Robert Bosch GmbH (2018), Unitymedia GmbH (2019). ■



ICV-Firmenmitgliedschaften: Endspurt!

Mit der Firma STAKO sp. z o.o. aus Stupsk (PL) und der Lossen Ingenieure GmbH aus Berlin als jüngste Firmenmitglieder war der ICV im September nun bei stolzen 198 (!) Firmenmitgliedschaften angelangt. Zum Redaktionsschluss dieser Seiten stand also noch die spannende Frage: Wer wird 200. ICV-Firmenmitglied?

Falls bis heute diese Schwelle noch nicht überschritten ist (und natürlich für alle weiteren Interessenten), überzeugen Sie sich auf der ICV-Website, www.icv-controlling.com > Der Verein > Mitglied werden, von den Vorteilen einer Mitgliedschaft und werden Sie Teil unserer Community! ■

Renommierter Green-Controlling-Preis an VERBUND AG

Der renommierte Green-Controlling-Preis der Péter-Horváth-Stiftung, alljährlich gemeinsam verliehen mit dem ICV (Internationaler Controller Verein), geht 2019 an die VERBUND AG in Wien für das Programm „Green Finance“.

Der Finanzbereich der VERBUND AG leistet einen wesentlichen Beitrag zum Thema Nachhaltigkeit. Der Preisträger ist Österreichs führendes Stromunternehmen und einer der größten Erzeuger von Strom aus Wasserkraft in Europa. Das Investitionsprogramm von VERBUND umfasst ausschließlich nachhaltige Projekte im Bereich Wasserkraft, Neue Erneuerbare und Hochspannungsnetz (Integration der Neuen Erneuerbaren in das europäische Stromsystem).

VERBUND hat sowohl national als auch global in Green Finance eine führende Rolle übernommen. Zu den zahlreichen erfolgreichen Transaktionen, die von VERBUND durchgeführt wurden, zählen insbesondere der weltweit erste ESG-linked syndizierte Kredit und der erste Digitale Grüne Schuldschein sowie Green Bonds und die nachhaltige Veranlagung der Mittel für Sozialkapital.

Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Péter Horváth erklärt: „Unsere Jury ist zu der Überzeugung gelangt, dass die VERBUND AG ein innovativer Vorreiter



Preisverleihung auf dem 33. Stuttgarter Controlling- und Management Forum (v.l.n.r.): Péter Horváth, Dr. Peter Kollmann, CFO der VERBUND AG, ICV-Vorstand Siegfried Gänblen.

bei ‚grüner‘ Finanzierung ist und in der gesamten Wirtschaft eine Benchmark-Funktion einnimmt. Damit ist sie ein würdiger Green-Controlling-Preisträger; ein Vorbild für die Gestaltung und Steuerung ökologischer Strategien, Programme, Projekte und Maßnahmen in Unternehmen und öffentlichen Einrichtungen.“

„VERBUND hat schon früh einen Fokus auf Innovation und Themenführerschaft in Green Finance gelegt“, so Dr. Peter Kollmann, CFO VERBUND AG. „Es freut uns besonders, dass unsere Bemühungen und Erfolge durch diesen Preis anerkannt wurden und die Jury unsere internationale Vorbildrolle hervorgehoben hat.

Dieser strategische Schwerpunkt ist ein klares Signal an den Finanzmarkt mit positiven Auswirkungen auf Investorenakzeptanz, Rating-Agencies und Finanzierungskosten.“

ICV-Vorstandsmitglied Siegfried Gänblen dankte in seiner Ansprache allen Einreichenden; ausdrücklich auch jenen, die nicht ausgezeichnet wurden. Erneut hätten sich ControllerInnen im Wettbewerb als innovativ und verantwortungsbewusst erwiesen.

Im ICV arbeitet ein Fachkreis „Green Controlling for Responsible Business“.

Erneut ein erfolgreiches ICV-Fachkreis-Webinar

Klaus Schopka, Leiter des ICV-Fachkreises Projekt-Controlling, und Christian Bramkamp, ICV-Fachkreis-Delegierter, haben am 19. September bravourös das neueste ICV-Fachkreis-Webinar gemeistert. In ihrer Dialog-Präsentation machten sie deutlich, dass Projekt-Controlling mehr ist als Planung und Kontrolle von Kosten und Terminen im Projekt. Ein Dankeschön neben den Referenten auch an Dietmar Pascher und Christoph Manz von der CA controller akademie für die technische Unterstützung! Nächstes ICV-Fachkreis-Webinar „Controlling und Qualität“: 11.11./16:00 Uhr.



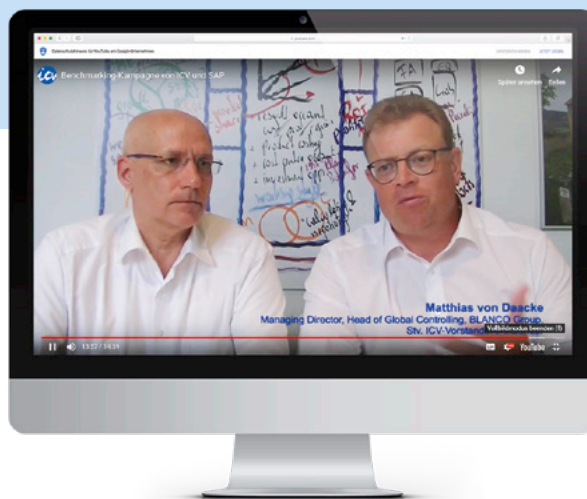
Klaus Schopka (links) und Christian Bramkamp „on Air“.

Next Generation Finance Benchmarking

Der ICV und SAP laden zum gemeinsamen Next Generation Finance Benchmarking ein. Es soll Unternehmen bei Entscheidungen unterstützen, welche ersten Schritte Finanz- und Controlling-Organisationen bei der digitalen Transformation gehen sollen. Die Teilnahme steht ICV-Mitgliedern wie Nicht-Mitgliedern, SAP-Anwendern wie Nicht-Anwendern offen und ist kostenfrei.

Per „Online Self-Service“ können u. a. Erkenntnisse gewonnen werden:

- zum Status der Finanz- und Controllingprozesse im Unternehmen
- zu Verbesserungspotenzialen aus dem Vergleich mit anderen Unternehmen
- über wichtige KPIs



In einem Video-Podcast beantworten die Protagonisten der SAP-ICV-Next Generation Finance Benchmark-Studie, Jürgen Daum, Chief Solution Architect and Value Engineer for Finance, SAP, und Matthias von Daacke, Managing Director, Head of Global Controlling, BLANCO Group, stv. ICV-Vorstandsvorsitzender, Fragen zu Inhalt, Ablauf und Hintergründen.

Über die Startseite der ICV-Website www.icv-controlling.com gelangen Interessierte in den speziellen Bereich der Benchmarking-Kampagne. Von dort kommt man zum Online-Fragebogen und erhält alle notwendigen Informationen, einschließlich Video-Tutorial. Machen Sie mit!

ICV-Fachkreis: Wie sieht die Zukunft der Arbeit aus?

Wo besser kann man sich zu diesem Thema inspirieren lassen, als im Stuttgarter Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation IA0? Der ICV-Fachkreis „Future of Work“ hatte am 12./13. September dort die Gelegenheit.

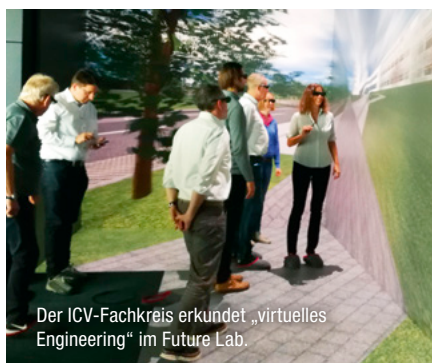
Am Donnerstagnachmittag: Start mit Vorträgen zur Anwendung Künstlicher Intelligenz in Unternehmen (IAO) und zu Erfahrungen mit agilen Arbeitsmodellen im Controlling (Lufthansa). Walter Ganz, Direktor und Leiter des Geschäftsfelds Dienstleistungs- und Personalmanagement am Fraunhofer IA0, gab in seinem KI-Vortrag einen profunden Überblick und regte dabei

an so mancher Stelle zu Diskussionen an. Lebhaft debattierten Referent und Fachkreis z. B. die Frage, wie Controlling-Tätigkeiten einzuordnen sind: „Sachbearbeitung“ ...? Eindrucksvoll skizzierte der IA0-Experte – u. a. unterstützt er das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) bei der Weiterentwicklung von Forschungsprogrammen im Themenfeld „Dienstleistungsinnovationen und Zukunft der Arbeit“ – die Vision von einer Umgebung für die Menschen bei der Wissensarbeit: „Das Gebäude ist der Computer für Wissensarbeiter“.

Spannende Diskussionen löste auch Angela Saloch, Teamleiterin Flight Ops & Technical

Fleet Management bei der Lufthansa, mit ihrem Vortrag zur Anwendung agiler Methoden – in diesem Fall SCRUM – bei der Budgeterstellung aus.

Gerne nutzten die Fachkreisteilnehmer beim gemeinsamen Abendessen die Möglichkeit zu weiteren Diskussionen und zum persönlichen Kennenlernen. Der Freitagmorgen begann mit einem Rundgang durch das faszinierende „Haus der Wissensarbeit“ des IA0 mit exklusiven Einblicken ins Zentrum für virtuelles Engineering. Danach ging es in eine von Katharina Hochfeld (IA0) geleitete Arbeitssession zum Thema „Change & Mindset“.



Der ICV-Fachkreis erkundet „virtuelles Engineering“ im Future Lab.



Rundgang durch das faszinierende „Haus der Wissensarbeit“.

CTS 2019: Die Digitalisierung des Controllings hat Fahrt aufgenommen

Die von den Schweizer ICV-Arbeitskreisen unter der Leitung des Regionaldelegierten Markus Steiner gemeinsam mit dem Institut für Finanzdienstleistungen Zug IFZ organisierte Controller Tagung Schweiz – CTS 2019 am 25. September in Rotkreuz war erfolgreich. In einer neuen Konferenz-Location zeigten sich rund 100 Teilnehmende mit Programm, Organisation, vielen Gelegenheiten zum Netzwerken höchst zufrieden. Über die CTS 2019 berichtet Markus Steiner:

Die Tagung „Digital Controlling Excellence – Erfolgreiche Digitalisierungsprojekte im Controlling“ zeigte: Die Digitalisierung hat Fahrt aufgenommen. Aktiv wird das Potential in den Unternehmen untersucht und implementiert; das belegen zahlreiche Praxisbeispiele, an die dieser Rückblick erinnert.

Siemens Smart Infrastructure (Ivo Gerig) machte den Auftakt zu den Chancen der Digitalisierung im Controlling. Wir erfuhren, wie in Reporting und Forecasting Effizienzgewinne durch Standardisierung und Automatisierung möglich sind. Treffende Erkenntnis: Diese Produktivitätsgewinne sind erforderlich, um mehr Ressourcen auf Business Partnering verwenden zu können.

Der Erfahrungsbericht der ETH Zürich (Dr. Markus Knaus) zu elektronischen Workflows und Self Service Analytics zeigte, welche Prozesse aus HR, Einkauf oder Kreditoren in welchen Schritten digitalisiert wurden, und die Lessons Learned. SIGA (Peter Scherrer) widmete sich u. a. den Anforderungen und Vorgehensweisen eines KMU. Wir haben anschaulich anhand von Beispielen gesehen, wie man seine Organisation im Reifegradmodell zu „Business Intelligence and Analytics“ von Davenport und Harris schrittweise voranbringen kann.

Etwas technischer wurde es beim Thema Blockchain, vorgestellt vom IFC (Thomas Ankenbrand). Wir können nun besser verstehen, wie die Distributed Ledger Technologie funktioniert. Ideen für Anwendungsfälle im Controlling gab



Die Controller Tagung Schweiz – CTS 2019 moderierte ICV-Geschäftsführerin Carmen Zillmer.

es ebenfalls – Input für interessante Diskussionen nicht nur am World Café. Und wir haben verstanden, dass der Hype vorbei ist, die Blockchain nun geradewegs in das Tal der Tränen hinabrauschen wird, bis der Pfad der Erleuchtung lockt und Produktivität winkt.

Robotics (RPA) in einem fortgeschrittenen Evolutionsstadium war bei der Allianz Suisse (Daniel Turi) zu sehen, und zwar „mit Begeisterung“. Wie erwartet beschäftigen sich viele Tagungsteilnehmende mit Robotics, deshalb waren die Erkenntnisse und Tipps zur Implementierung, zur Talententwicklung, Organisationsverankerung sehr willkommenes „Food for thought and discussion“.

Schindler (Urs Vanza) demonstrierte im letzten Vortrag des Tages nicht nur bei seinen Produkten, sondern auch im Finanzbereich Innovationskraft. Das haben wir gesehen: Ein ganzheitliches Programm wurde uns in ausgewählten Schlüsselinitiativen aufgezeigt, abgeleitet von Vision und Strategie für den Finanzbereich: RPA und die Globale Reportingplattform.

Engagierte Diskussionen wurden im neuen interaktiven World Café geführt. Ob dieses Experiment Freude bereitet hat und der weiteren Vernetzung dienlich war, wird die Auswertung des Feedbacks noch zeigen. ■

Danke, Markus Steiner, für die Infos!

ICV-Forum Gesundheitswesen Österreich



Die Internationale Controller Gesundheitstagung / Forum Gesundheitswesen Österreich, organisiert vom ICV-Branchenarbeitskreis Gesundheitswesen Österreich unter der Leitung von Dr. Dietmar Ranftler (Bild), war am 26. September in Wien sehr erfolgreich. In unserer nächsten Ausgabe berichten wir ausführlich. ■

Ein Fest für die norddeutsche Controlling-Community



Gruppenbild vor dem „schönsten Standort einer Hochschule in Deutschland“.

„Controlling norddeutsch – gut getrimmt in die Zukunft“ war am 27./28. September die ICV-Regionaltagung Nord in Hamburg überschrieben. „Gut informiert“, „gut vernetzt“ und „gut gelaunt“ sind weitere passende Attribute für dieses höchst gelungene Event mit Schwerpunkt Digitalisierung; gemeinsam organisiert von den norddeutschen Arbeitskreisen des ICV.

Nach kurzer Begrüßung durch Matthias Wolfskeil, ICV-Delegierter Deutschland Nord, und Matthias von Daacke, stv. ICV-Vorstandsvorsitzender, stellte Prof. Dr. Philipp Reinbacher, Professor für Betriebswirtschaftslehre und Controlling, die gastgebende Hochschule Fresenius Hamburg, „den schönsten Standort einer Hochschule in Deutschland überhaupt“, vor.

Sein Hochschulkollege Prof. Dr. Tobias Brendel, Studiendekan BWL, nahm in seinem anschlie-

ßenden Vortrag „Künstliche Intelligenz – Potenziale und Anwendungen“ die gebannt Zuhörenden mit „in den Maschinenraum der KI“ um ihnen zu „zeigen, wie eine KI arbeitet“. Verständlich erklärte er robuste Mustererkennung als „die Stärke heutiger KI“ und die enorme Bedeutung von Deep Learning, die er mit der Elektrifizierung gleichsetzte: „Deep Learning treibt auf vielen Innovationsfeldern den Fortschritt“.

Frank Alexandris-Springhorn vom ICV-Arbeitskreis AK Nord II beantwortete in seinem Vortrag „Digitalisierung im Spannungsfeld zwischen Agilität und Kontinuität“ die Frage, „Wie findet der Controller die ökonomisch richtige Balance?“. Ebenfalls aus der Unternehmenspraxis stammten die Schilderungen von Daniel Taphorn und Johannes Riecken, STRABAG AG, AK Nord III. Sie berichteten, wie die Steuerung auf Bauustellen verbessert wird, um Bauabläufe besser und effektiver zu gestalten. Ihre Herausforde-

rung: wertschöpfende und werterhöhende Tätigkeiten fördern und Verschwendung eindämmen. Anschaulich belegten sie ihre These, dass „Lean“ und „Digitalisierung“ zusammengehören“.

Der stv. ICV-Vorstandsvorsitzende, Managing Direktor und Head of Controlling der BLANCO Group, Matthias von Daacke, berichtete unter der Überschrift: „Controlling@BLANCO – Wie ein Hidden Champion sein Geschäft steuert“. Auch der abschließende Vortrag gab eine Reihe von Denkanstößen aus der Unternehmenspraxis: Christoph Bückle, Leiter Finanzen & Controlling, LichtBlick SE, vom AK Nord III referierte über die Controlling-Rolle im Innovationsprozess am Beispiel eines Energieversorgers.

Während der Tagung hatten die Teilnehmenden übrigens auch die Auflösung der Quizfragen über Hamburg vom Vorabend erfahren und es wurde in einem Stechen ein Gewinnerteam ermittelt. Am Freitagabend erfuhren die Gäste Interessantes bei einer Stadtführung und kamen danach im Ratskeller zum gemeinsamen Abendessen zusammen. Gelegenheiten zum Networking wurden natürlich auch am Sonnabend in den Konferenzpausen intensiv genutzt.

Alle zwei Jahre findet eine ICV-Nordtagung statt. Die nächste also 2021, voraussichtlich wieder in einer Hansestadt. Bis dahin laden die norddeutschen Arbeitskreise von Flensburg über Kiel und Hamburg bis Bremen, Hannover, Rostock zur Mitarbeit ein. Informationen und Kontakte auf www.icv-controlling.com > Arbeitskreise. ■



108 Matthias von Daacke, stv. ICV-Vorsitzender, auf der Nordtagung.



Prof. Dr. Brendel nimmt die Zuhörenden mit in den KI-Maschinenraum.

CIB 2019: Inspirationen in Berlin

Die öffentliche Fachtagung 18. Controlling Inspiration Berlin – CIB 2019 steht am 16. November in Berlin-Adlershof unter dem Motto „Prepare for your Future“. Der Titel der gemeinsam von den ICV-Arbeitskreisen der Region Ost organisierten Tagung knüpft an das Congress-Motto 2019 an, inhaltlich wird sich die Regionaltagung verstärkt auf Mittelstandsthemen fokussieren. Ein Höhepunkt ist die Verleihung des ICV Newcomer Awards.

CIB-Referierende und Themen:

Matthias Patz, Vice President Innovation & New Venture DB System GmbH: „Tanzen mit Elefanten – Wieviel digitale Transformation verträgt ein Unternehmen?“; Prof. Dr. Heimo Losbichler, Fachhochschule Steyr, Studiengang Controlling, Rechnungswesen und Finanzmanagement, ICV-Vorstandsvorsitzender: „Die Auswirkungen der Digitalisierung auf Controller und Controlling“;

Speed Presenting der Aussteller; Prof. Dr. Karsten Oehler, Proovadis Hochschule Frankfurt am Main, Rechnungswesen und Controlling, Fachbeirat ICV ControllingWiki: „Predictive Forecasting pragmatisch ... Gangbare Wege zur Verbesserung der Vorscheurechnung“; Jörg D. Scholtka, Business Advisory, Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau e.V.: „Digitalisierung in Rechnungswesen und Controlling in



der Praxis – Die eRechnung: der kaufmännische Beitrag zu Industrie 4.0“; Verleihung ICV Newcomer Award & Vortragspräsentation 1. Preisträger: Prof. Dr. Nicole Jekel, Jury-Vorsitzende, Professorin für Controlling, Praxissemesterbeauftragte Wilng-Bau Beuth Hochschule für Technik Berlin, Laudatoren (Jury-Mitglieder): Gerhard Radinger, Trainer/Partner, CA Akademie AG, Christina Keindorf, Leiterin Konzerncontrolling, Deutsche Bahn AG; Dr. Walter Schmidt, ask Schmidt; Philipp Wicke, Geschäftsführer TD Trusted Decisions GmbH, Hannover: „Klüger und einfacher entscheiden“; Prof. Dr. Nicole Jekel & Thorsten Jekel, jekel & team: „Übernimmt KI meinen Job?“; Podiumsdiskussion: „Chancen und Perspektiven für Controlling und Controller“, Moderation: Matthias von Daacke, Managing Director and Head of Controlling BLANCO Group, stv. ICV-Vorstandsvorsitzender. ■

CCS 2019: Zukunftskompetenzen

Der ICV bittet die Controlling-Community im Süden zur 17. Controlling Competence Stuttgart – CCS 2019 am 21. November ins IBM Client Center nach Ehningen.

Auf der CCS 2019 geht es um die Zukunft unserer Arbeit, den Umgang mit KI, um Nachhaltigkeit, um Schlüsselfragen der Aus- und Weiterbildung. Die CCS-Referierenden & ihre Themen: Prof. Dr. Martin Welsch, Friedrich-Schiller Universität, Jena, Chief Technology Advisor Emeritus (IBM R&D): „IT, KI, Robotik, Neuromorphe und Quantencomputer“; Impulsvorträge mit Work-Sessions: Michael Plentinger, CEO Greple GmbH: „KI im HR Management – Wie uns KI hilft, die Arbeitswelt smarter & fairer zu machen“; Dorothee Deyhle, Mitglied des Vorstands, CA Akademie AG: „Talent kann man nicht lernen – New Work braucht Wissen und Können“; Sylke Morell, Head of Personnel Development, Hansgrohe SE: „Wie sieht die zukünftige Lernwelt im Unternehmen aus? Der Hansgrohe Campus“; Dr. Rüdiger Eichin, ICV-Fachkreisleiter Future of Work, Senior Director, SAP SE: „Future of Work & Controlling – Herausforderungen der Veränderung und Gestaltung“; Dr. Michael Prochaska, Mitglied des Vorstands, Arbeitsdirektor, ANDREAS STIHL AG & Co. KG: „Bereit für die Transformation – mit eigener Stärke verändern“; Dr. Rüdiger Stöhr, Mikrobiologe und Lehrer für Biotechnologie/Biologie: „Plastik im Meer – die Seekuh räumt auf“. Siegfried Gänblen: ICV-Vorstand: Grußwort & Co-Moderation mit Carmen Zillmer, ICV-Geschäftsführerin. ■

CIS 2019: Insights in Steyr

Die 18. Controlling Insights Steyr – CIS 2019 am 22. November steht unter dem Motto „Aktuelle Trends und Herausforderungen im Controlling“.

Das Programm gibt einen kompakten Überblick über die wesentlichen Trends und zeigt konkrete Erfolgsbeispiele führender Unternehmen: Dkfm. Peter Haidenek, CFO und Mitglied des Vorstandes, Polytec Holding AG, Hörsching: „Aktuelle Herausforderungen für das Controlling in der Automotive Industrie“; Judith Schwarz, Commercial Responsibility (GROW/COR), grow platform GmbH, Bosch, Stuttgart: „Controlling mit Einhörnern – Herausforderungen für das Controlling von Start-ups in Großunternehmen“; Luc van Haastrecht MSc, Finanzvorstand, Brau Union Österreich AG, Linz: „How M&A helped Heineken to become world's most international brewer“; FH-Prof. Mag. DI Peter Hofer, Professor für Controlling, FH OÖ Fakultät für Wirtschaft und Management, Steyr: „Reporting 2.0 – interaktive Dashboards für Big Data als Erfolgsfaktor im Controlling“; Mag. Klaus Schatz MSc, Partner IT Advisory / CIO Advisory, KPMG Advisory GmbH, Linz: „Automatisierung und Digitalisierung von Finanzprozessen“, Podiumsdiskussion: „Digitalisierung als Job-Killer – mediales Schreckgespenst oder Realität?“; Dr. Dietmar Voggenreiter, Senior Advisor, Horváth & Partners, München: „Controlling der Transformation der Automobilindustrie“; Wolfgang Fasching, Extremsportler und Motivationsexperte: „Du schaffst was Du willst! – Die Kraft der Gedanken“. ■



Elke Schlemmer und Heimo Losbichler

Elke Schlemmer – die starke Frau hinter Heimo Losbichler

Seit 2008 unterstützt Elke Schlemmer als Studiengangsassistentin Heimo Losbichler sehr erfolgreich sowohl in den Belangen der FH Steyr als auch bei der Organisation von IGC und der ICV-Herbsttagung CIS Controlling Insights Steyr – letztere ist die traditionell meistbesuchte ICV-Regionaltagung. In diesem Jahr findet sie am 22. November statt.

Sie bilden an der FH Steyr u. a. gemeinsam mit Prof. Dr. Heimo Losbichler die Studiengangsleitung für die Studiengänge CONTROLLING, RECHNUNGSWESEN UND FINANZMANAGEMENT Bachelor und Master. Wird es einfacher oder schwerer, junge Menschen für dieses Thema zu gewinnen?

Schlemmer: Sowohl als auch; einerseits gibt es ein sehr gutes Jobangebot in diesen Bereichen und viele junge Menschen achten bei der Wahl ihres Studiums neben dem Interesse dafür auch darauf, andererseits haben wir aber z.B. mit geburtenschwachen Jahrgängen und einem großen Angebot an unterschiedlichen Studienrichtungen zu kämpfen. Ich bin aber der Überzeugung, dass wir durch unsere Qualität der Ausbildung, durch aktive Akquise und

den guten Ruf der FH Steyr auch weiterhin junge Menschen dafür gewinnen können.

Ganz nebenbei sind Sie auch für die Administration der International Group of Controlling (IGC) und die Organisation der ICV-Herbsttagung CIS Controlling Insights Steyr zuständig. Wie kommt es dazu?

Schlemmer: Mein Vorgesetzter ist FH-Prof. Dr. Heimo Losbichler, mit seinen ehrenamtlichen Tätigkeiten in diesen beiden Organisationen bin ich auch Teil davon geworden.

Was sind die Schwerpunkte Ihrer IGC-Arbeit?

Schlemmer: In der International Group of Controlling kümmere ich mich um die Organisation der jährlichen Vollversammlung, die Verrechnung der Mitgliedsbeiträge und die Buchhaltung, die Aussendung von Newslettern,...

Was sind die Schwerpunkte Ihrer ICV-Arbeit?

Schlemmer: Im ICV bin ich für die Organisation der ICV-Regionaltagung Controlling Insights Steyr zuständig.

Können Sie kurz erläutern, was die beiden Organisationen verbindet/unterscheidet?

Schlemmer: Der ICV hat viele Mitglieder, ist also eine sehr große Organisation. Die IGC ist wesentlich kleiner und familiärer, die Verbindung besteht einerseits durch Heimo Losbichler und auch durch die Mitglieder, die in beiden Organisationen involviert sind.

Der ICV ist ein gemeinnütziger Verein. Seine Basis sind die Mitglieder – persönliche Mitglieder, Firmenmitglieder und assoziierte Mitglieder. Wie ist das bei der IGC?

Schlemmer: Auch die IGC ist eine gemeinnützige Interessengemeinschaft und hat unterschiedliche Mitgliedschaften, nämlich Vollmitglieder und Sponsormitglieder.

Sie haben viel mit Organisation und damit auch mit Menschen und Strukturen zu tun. Wenn Sie die vergangenen Jahre betrachten – was hat sich verbessert, wo gibt es Erleichterungen – und was erschwert die Arbeit?

Schlemmer: Die Programme, mit denen ich täglich arbeite, werden sukzessive weiterentwickelt und erleichtern mir die Arbeit im Unternehmen. Eine Online-Eventverwaltung für die Anmeldung/Rechnung/Teilnahmebestätigung im

Zusammenhang mit der Controlling Insights Steyr ist beispielsweise eine wesentliche Entlastung im Bereich der Organisation dieser Veranstaltung. Die steigende Anzahl an E-Mails und die damit verbundene Geschwindigkeit, die teilweise gefordert ist, kann die Arbeit schon erschweren bzw. den Druck steigern.

Die CIS ist die erfolgreichste der ICV-Regionaltagungen und findet in diesem Jahr am 22. November zum 18. Mal statt. Sie hat regelmäßig um die 350 Besucher, ist sehr oft schon Wochen vorher ausgebucht. Was sind die Erfolgsfaktoren?

Schlemmer: Die Controlling Insights Steyr ist durch Heimo Losbichler so erfolgreich. Sein Ehrgeiz, jedes Jahr wieder ein tolles Programm zusammenzustellen, damit Finanzvorstände, Geschäftsführer, Führungskräfte usw. nach Steyr kommen, ist faszinierend und bewundernswert. Er hat ein tolles Netzwerk, das ihm hier sicherlich sehr hilft. Dazu kommt, dass Oberösterreich ein Industrieland ist und viele namhafte Unternehmen ihren Sitz hier haben, damit ist Steyr gut erreichbar. Die Kombination mit der Location (Museum Arbeitswelt), den moderaten Teilnahmegebühren und einer guten Organisation sorgen Jahr für Jahr für ein volles Haus.

Gibt es eine nennenswerte Entwicklung im Bereich Veranstaltungsmanagement – was ist heute anders als zu den Anfängen Ihrer Arbeit für die CIS?

Schlemmer: Zu den Anfängen habe ich über das eigene Mailprogramm den Newsletter ausgeschildert. Dies und auch der Postversand des Folders werden zwischenzeitlich professionell über eine Werbeagentur gemacht. Die Anmeldung, Rechnungserstellung und Teilnahmebestätigung erfolgt seit einigen Jahren über ein Online-Eventtool, auch das habe ich anfangs mittels Excel-Listen und Serieldokumenten selbst gemacht. Das sind schon zwei wesentliche Änderungen, die sehr hilfreich sind.

Welcher Vortrag bei der CIS ist Ihnen noch heute als besonderer in Erinnerung?

Schlemmer: Der Vortrag von Gerlinde Kaltenbrunner im Jahr 2014 bleibt mir besonders in Erinnerung, einerseits, weil sie selbst einen riesengroßen Beamer mitgebracht hat, damit ihre Fotos richtig zur Geltung kommen, andererseits,

Über Elke Schlemmer

Aufgewachsen ist sie mit zwei älteren Geschwistern in Ernsthofen, einem Dorf in Niederösterreich. Nach der Volksschule dort und dem Gymnasium in Steyr hat sie das Fremdenverkehrskolleg in Krems absolviert. Nach mehreren Jahren in der Gastronomie (Sommer- und Wintersaisonen in Lech am Arlberg, Kitzbühel und Velden am Wörthersee) und einem Sommer als Au-pair in Nizza und Los Angeles hat Elke Schlemmer die Liebe nach Steyr zurückgeführt. Sie hat bei Wögerer und Kappa Filter Systems als kaufmännische Angestellte gearbeitet, bevor sie 2008 als Studiengangsassistentin für die Bachelor- und Masterstudiengänge Controlling, Rechnungswesen und Finanzmanagement an der FH OÖ Fakultät für Wirtschaft und Management Steyr bei FH-Prof. DI Dr. Heimo Losbichler tätig wurde.

Privat ist Elke Schlemmer verheiratet und lebt in Steyr. Mit ihrem Mann spielt sie Golf, reist gerne „und wir versuchen, unsere Tanzkünste in regelmäßigen Abständen in Kursen zu verbessern“.



weil sie sehr sympathisch und der Vortrag wirklich faszinierend war.

Welcher CIS-Besucher oder -Referent hat sie besonders beeindruckt?

Schlemmer: Eduard Zehetner, damals bei der Immofinanz AG, im Jahr 2009: Es waren nur noch wenige Minuten bis zum Beginn seines Vortrags und er war noch nicht da, wir waren schon beunruhigt, dass er nicht kommt oder sich verspätet. Kurz darauf wird er beim Eingang des Museums Arbeitswelt vorgefahren, kommt herein und ist die Ruhe selbst. Er hat, wie es aussah, die Zeit bis zur letzten Minute zum Arbeiten ausgenutzt und war am Ende doch noch pünktlich.

Wenn Sie an die CIS denken, denken Sie sicher in erster Linie an viel Arbeit und Zeitdruck. Gibt es auch Momente, auf die Sie sich freuen?

Schlemmer: Ich freue mich, wenn das Programm online bzw. der Newsletter verschickt sind und die Anmeldungen dann so nach und nach eingehen, denn nur wenn die Veranstaltung auch angenommen wird, ist es ein Erfolg.

Was war das a) Überraschendste b) Lustigste, das während der CIS passiert ist?

Schlemmer: a) Blumen als Dankeschön von Heimo Losbichler.

b) Ich hatte in einem Jahr am Tag der Veranstaltung ein schmales, schwarzes Etuikleid an. Als ich wo drübersteigen musste, ist der Schlitz hinten ca. 10-15 cm länger geworden, also gerissen. In meinem Büro in der FH hatte ich ein Nähzeug, also bin ich da schnell hin und habe das Kleid notdürftig genäht. Ein Kleid hatte ich bei der Veranstaltung deshalb schon lange nicht mehr an!

Warum sollten Menschen die CIS besuchen?

Schlemmer: Tolle Vorträge, ein toller Rahmen, eine wunderschöne Stadt und interessante Menschen bzw. oft schon gute Bekannte machen die Controlling Insights Steyr so einzigartig. ■

Weiterführende Informationen online

- Mehr über die CIS: www.controllinginsights.com oder www.icv-controlling.com/de/events/regionalveranstaltungen/cis-controlling-insights-steyr-a.html
- Mehr über die IGC (International Group of Controlling): www.igc-controlling.org

Arbeitskreis-Termine

- **Arbeitskreis Stuttgart**
72. Sitzung, 14./15.11.2019, Stuttgart
- **Arbeitskreis Ungarn**
Zentraler Arbeitskreis, 15./16.11.2019, Balatonkenese
- **Fachkreis Projekt-Controlling**
Treffen, 15./16.11.2019, Nürnberg
- **Branchenarbeitskreis Energie + Wasser**
39. Sitzung, 20./21.11.2019
BET, Leipzig
- **Arbeitskreis Heilbronn-Künzelsau**
29. Tagung, 22.11.2019, 9 bis 14.45 Uhr
Lauffener Weingärtner EG, Lauffen im Brühl
- **Arbeitskreis Wien-West**
Treffen, 28.11.2019, 18 bis 21 Uhr

Details und aktuelle Termine der ICV-Arbeitskreise, Fachkreise und Branchenarbeitskreise unter www.icv-controlling.com/arbeitskreise

ICV-Digitalisierungsinitiative

BI Enhanced Analytics / AI enabled BI Controlling Lounge
14.11.2019, ganztägig

Data Platform for AI / Data Science for Decision Makers

Webinar/XING Expertendialog
15.11.2019, 10 bis 11 Uhr

AI for Enterprise Performance Webinar/XING Expertendialog
02.12.2019, 14 bis 15 Uhr

Details und aktuelle Termine für die ICV-Digitalisierungsinitiative unter www.icv-controlling.com/digitalisierungsinitiative

ICV-Termine 2020

- 02.04.2020**
Gesundheitstagung Schweiz, Zürich (CH)
 - 06./07.04.2020**
14. CIA Controlling Intelligence Adventure, Poznan (PL)
 - 26.04.2020** ICV-Mitgliederversammlung, München (D)
 - 27./28.04.2020** 45. Congress der Controller, München (D)
 - 24.09.2020** Forum Gesundheitswesen Österreich, Wien (A)
 - 07.11.2020** 19. CIB Controlling Inspiration Berlin, Berlin (D)
 - 12.11.2020**
16. CAB Controlling Advantage Bonn, Bonn (D)
 - 13.11.2020**
8. ICC International Controlling Conference Croatia, Zagreb (HR)
 - 26.11.2020** 18. CCS Controlling Competence Stuttgart, Ehningen (D)
 - 27.11.2020** 19. CIS Controlling Insights Steyr, Steyr (A)
- Außerdem 2020 geplant:**
- 19. ACC Adriatic Controlling Conference, Ljubljana (SL)
 - International Controlling Conference, Club of Managerial and Financial Controllers, Kaliningrad (RUS)

Details und aktuelle Termine für die Veranstaltungen von ICV und Partnern unter www.icv-controlling.com/events

Werben Sie in den ICV-Online-Medien

Der ICV bietet Ihnen zahlreiche Werbeplätze, über die Sie **mit Ihrer Ansprache gezielt Interessenten und Entscheider in Control-**

ling und Unternehmenssteuerung erreichen. Unter anderem stehen Ihnen Plätze im Umfeld unserer **ICV-Webseite** icv-controlling.com zur Verfügung, aber auch im Bereich unseres Erfolgsmodells, dem **ICV ControllingWiki** mit **1,2 Millionen Seitenaufrufen** (Okt. 2018 bis Okt. 2019) können Sie Ihre Werbung platzieren. Mehr dazu unter www.icv-controlling.com/mediadaten. Sie haben einen besonderen Wunsch für Ihre Werberplatzierung? Wenden Sie sich an die Werberredaktion web@icv-controlling.com.

Werden Sie Mitglied im ICV

Wir bieten Ihnen für jede Lebens- und Berufsphase ein passendes Angebot, von der persönlichen Mitgliedschaft über die Firmenmitgliedschaft bis hin zur assoziierten Mitgliedschaft. Als eines unserer rund **6.000 Mitglieder** (rund **200 Firmenmitglieder**) in ganz Europa profitieren Sie von wertvollen **Informationen** (kostenlos oder vergünstigt), internationalen **Netzwerken, Arbeitskreisen** (mit regionalem, fachlichem oder Branchenschwerpunkt), **Veranstaltungen** (u. a. dem größten jährlichen Fachtreffen für Controlling in München und europaweiten Fachtagungen) sowie von einer **professionellen zentralen Organisation**, die Ihnen für alle Wünsche und Anliegen rund um Controlling und Unternehmenssteuerung den richtigen Ansprechpartner bieten kann. Auch unsere **Kooperationspartner in Wirtschaft und Lehre** tragen dazu bei, dass wir immer am Puls der Zeit sind. Übrigens: ICV-Neu-Mitglieder erhalten u. a. **Gutscheine für Seminarteilnahmen** an der CA controller akademie.

Mehr über die ICV-Mitgliedschaft unter www.icv-controlling.com/verein/mitglied-werden



Controlling Competence
Come together
Work together
Grow together



Hinweise zur
ICV-Mitgliedschaft

www.icv-controlling.com